

## **Das Montessori-Zentrum an der Universität Münster und die Montessori-Pädagogik in Korea<sup>1</sup>**

*Syeong-Ja Cho / Seon-Eun Rhee-Park*

Sehr geehrter Herr Professor Ludwig,  
..... Ich denke gerade an die lange gute und kooperative Zusammenarbeit mit Ihnen, die sich auf die Montessori-Pädagogik als das wissenschaftliche Thema bezieht. Schon 10 Jahre sind seit dem Beginn dieser Kooperation verfllossen. Im Jahr 1995/96 habe ich mit Ihrer Unterstützung einen einjährigen erfolgreichen Studienaufenthalt am Montessori-Zentrum der Universität Münster verbracht. Seitdem ist ein Wunsch in Erfüllung gegangen, den alle Mitglieder der Montessori-Pädagogik seit ihren Anfang in Korea hatten. Wir wollten zum Montessori-Zentrum als einer Institution gehören, wo die Montessori-Lehrerinnen ausgebildet werden können. Es ist allgemein bekannt, dass die Universität Münster als das Zentrum für Montessori-Pädagogik in Deutschland gilt. Ähnlich steht es nun in Korea mit dem Montessori-Zentrum in Daegu, wo ich arbeite. Es hat lange gedauert, aber ohne Ihre Hilfe hätten wir das nie geschafft. Ich danke Ihnen stets dafür. Ich erinnere mich vor allem daran, dass Sie und Frau Prof. Holtstiege uns so herzlich empfangen haben, als wir, 40 koreanische Montessori-Pädagogen, im Januar 2004 Ihr Montessori-Zentrum besucht haben.<sup>2</sup> Obwohl ich zeitlich sehr knapp über meinen Besuch informiert habe, haben Sie sich als zuverlässiger und kooperativer Partner erwiesen, indem Sie stets bereit für die organisatorische und pädagogische Hilfe gewesen sind. Ich danke Ihnen für alles. ....

*Prof. Dr. Syeong-Ja Cho, Abteilung für Vorschulpädagogik der Katholischen Universität Daegu, Korea.*

Sehr geehrter Herr Professor Ludwig,  
..... Auf meinem pädagogischen Lebensweg stellt die Begegnung mit der Theorie und Praxis der Montessori-Pädagogik einen entscheidenden Wendepunkt dar. Und Sie sind gerade die Person, die mich zur Montessori-Pädagogik geführt hat. Für Ihre leidenschaftliche Mühe zu meinem pädagogi-

---

<sup>1</sup> Auszug aus zwei Grußworten zur akademischen Feier am 28. Oktober 2005 aus Anlass des Eintritts von Prof. Ludwig in den gesetzlichen Ruhestand.

<sup>2</sup> Besuche koreanischer Montessori-Pädagogen am Montessori-Zentrum der Universität fanden auch danach regelmäßig statt, z. B. im Jahr 2007 mit 60 Personen aus Anlass des 100 jährigen Jubiläums der Montessori-Bewegung.

schen Erwachen danke ich Ihnen. Meine Lehrfähigkeit als Montessori-Pädagoge in Korea ist das Produkt meines langjährigen Studienaufenthaltes an der Universität Münster. Vor allem meine pädagogische Hauptrichtung baute und baut sich immer auf Ihren tiefen Einsichten und Ideen über die Montessori-Pädagogik auf, die ich auch im Montessori-Diplomkurs und als Ihre Doktorandin kennen lernen konnte. Ich erinnere mich stets an Sie, wenn ich spüre, dass Ihre Leidenschaft und Philosophie im Hinblick auf die Montessori-Pädagogik ihrer Verbreitung in Korea in wunderbarer Art und Weise hilft. ...

*Prof. Seon-Eun Rhee-Park, Catholic Sangji College, Andong, Korea*